

Protokoll:

Auf Nachfrage erläutert Herr Muth, dass die endgültige Realisierung des geplanten Kinderspielplatzes in 2020 sein wird. Nach dem Bau der Wohnungen wird der Bauträger den Bau des Spielplatzes realisieren.

Des Weiteren erwähnt Herr Muth, dass keine Kinderbeteiligung im städtebaulichen Vertrag vorgesehen ist.

Frau Weiß teilt mit, dass zukünftig darauf geachtet werden soll, dass eine Kinderbeteiligung im städtebaulichen Vertrag festgehalten wird. Ebenso soll das Jugendamt und das Amt 61 diesen Vertrag zur Kenntnis erhalten bzw. hier beteiligt werden.

Die Ausschussmitglieder geben der Verwaltung den Auftrag zu prüfen, ob eine Kinderbeteiligung noch nachträglich vereinbart werden kann, da erst in 2020 mit dem Bau des Spielplatzes begonnen werden soll.